

## Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV)

TSV Dachau 65 II : TSV Forstenried  
Freitag, 10.03.2023, 20:00 Uhr

### TSV Forstenried spielt unentschieden beim TSV Dachau 65 II in einer packenden Partie

Im Spiel der Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV) traf der TSV Dachau 65 II am vergangenen Freitag im 14. Saisonspiel auf den TSV Forstenried. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 33:32 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspiel Kobler / Drautz, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Stark im Hintertreffen waren Chu / Süptitz nach einem Zweisatzrückstand, machten Kobler / Sterlemann dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewannen das Spiel noch in fünf Sätzen. Gekämpft bis zum Schluss hatten dann Altinger / Herbig im Match gegen Kobler / Drautz. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Einen umkämpften Sieg feierten daraufhin indes Bittl / Schaller beim 8:11, 11:9, 7:11, 14:12, 11:6 gegen Strobl / Esprester, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Mit 3:1 hatte Minh Quan Chu im Match gegen Mischa Drautz die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Wenige Chancen hatte indessen nachfolgend Alexander Süptitz beim 10:12, 9:11, 9:11 gegen seinen Kontrahenten Yuki Kobler, so dass Kobler seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Beim 11:4, 11:9, 12:10 gegen Ralf Strobl fand Stefan Altinger von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Unglücklich war Thomas Bittl im Anschluss in der Partie gegen Michael Kobler, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. In vier Sätzen verlor daraufhin Michael Schaller seine Partie gegen Sascha Sterlemann. Sven Herbig kam mit der Spielweise von Bernd Esprester am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Dachau 65 II und des TSV Forstenried in die Box. Es war ein langes Spiel, bis Minh Quan Chu seine 2:3-Niederlage gegen Yuki Kobler hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Völlig ungefährdet war indessen der Sieg von Alexander Süptitz gegen Mischa Drautz nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:8, 4:11, 11:6 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Keine Chancen hatte Stefan Altinger beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Michael Kobler, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. 8:11, 2:11, 11:9, 11:9, 9:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Thomas Bittl und Ralf Strobl sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Michael Schaller gewann sein Spiel gegen Bernd Esprester sicher mit 3:0. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Schaller nun 4 Siege bei 17 Niederlagen aus. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Sascha

Sterlemann zunächst nicht gut aus, so gewann Sven Herbig im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Sterlemann nun 7 Siege und 12 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Wenig Gegenwehr leisteten hingegen wenig später Chu / Süptitz bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Kobler / Drautz. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des ersten Satzes, als Chu / Süptitz mit einem 0:11 überfahren wurden. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 18.03.2023 gegen den TSV Gräfelfing III, während der TSV Forstenried am 18.03.2023 gegen den TSV Schwabhausen II antritt.

#### **Statistik:**

##### **TSV Dachau 65 II**

Doppel: Chu / Süptitz 1:1, Altinger / Herbig 0:1, Bittl / Schaller 1:0

Einzel: M. Chu 1:1, A. Süptitz 1:1, S. Altinger 1:1, T. Bittl 0:2, M. Schaller 1:1, S. Herbig 2:0

##### **TSV Forstenried**

Doppel: Kobler / Drautz 2:0, Kobler / Sterlemann 0:1, Strobl / Esprester 0:1

Einzel: Y. Kobler 2:0, M. Drautz 0:2, M. Kobler 2:0, R. Strobl 1:1, B. Esprester 0:2, S. Sterlemann 1:1